

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **96 (1998)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

7. Vom Projekt zur Publikation

Die Spitzenstellung der schweizerischen Atlaskartographie zeigt sich auch in den Bestrebungen vieler Länder (u.a. Deutschland und Österreich), ihre neuen Nationalatlanten nach dem Vorbild des Prototyps des «Atlas der Schweiz» zu entwickeln. Um die erarbeitete Spitzenstellung in Forschung und Entwicklung zu behaupten und auszubauen, ist eine langfristig wirksame Investition dringend notwendig. Zur Weiterentwicklung der beiden Atlasteile wird anfangs 1998 an den Bundesrat (als Auftraggeber) ein Antrag zur Realisierung einer umfassenden Neuedition gestellt.

Die Neuedition des «Atlas der Schweiz» ist als Gemeinschaftsproduktion des Instituts für Kartographie (IKA), des Bundesamtes für Landestopographie (L+T) und des Bundesamtes für Statistik (BFS) konzipiert. Das Konzept erfordert eine erweiterte, neue Organisationsstruktur mit definierten Kernaufgaben. Diese sind mit personellen, infrastrukturellen und sachbezogenen Aufwendungen verbunden, welche teils über bestehende oder zugesicherte Ressourcen abgedeckt werden, teils zusätzlich erbracht werden müssen. Das Publikationsprogramm der geplanten

Neuedition sieht regelmässig erscheinende Lieferungen im jährlichen Rhythmus vor. Diese Lieferungen bestehen aus Kartenteil, Begleitheft und CD-ROM in einer Sammelbox. Für den Print-Teil werden vier separate Ausgaben in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch angeboten. Die hybride CD-ROM für PC und Macintosh enthält alle Sprachversionen; sie können beliebig gewählt werden. In jeder Lieferung wird einer der Themenbereiche behandelt. In den FolgeLieferungen wird der Atlas mit weiteren Themenbereichen ergänzt und ausgebaut. Aktualisierungen der Daten sind auch über Internet möglich. Damit wird den Benutzern sowohl im Print-Teil wie auch im Multimedia-Teil ein Spektrum an vernetzten Themen angeboten. Der Themenumfang und die Informationstiefe werden den hohen Ansprüchen des Atlas gerecht.

8. Breite Befürwortung einer Neuedition

Eine Neuedition des «Atlas der Schweiz» in der beantragten Form wird auf nationaler Ebene ideell unterstützt durch zahlreiche wissenschaftliche Institutionen und auch durch den Präsidenten der ETH Zürich. In einer Kampagne wurden weitere Organisationen, Gremien und Insti-

tutionen um Unterstützung angegangen, darunter Bundesämter, Forschungsinstitute, Fachorganisationen, Verbände und politische Parteien. International sprechen sich ebenfalls viele kartographische und geographische Institutionen aus Deutschland, Frankreich, Italien, Niederlande, Österreich, Spanien, Schweden, Tschechien, Kanada und den USA für einen aktuellen, thematischen Nationalatlas der Schweiz in der beantragten Form aus.

Die Neuedition des multimedialen «Atlas der Schweiz» ist als aktuelles und vielfältig nutzbares Produkt konzipiert. Durch die inhaltliche Substanz und Verknüpfung, die Aufbereitung relevanter Informationen und die graphische Gestaltung soll ein qualitativ hochwertiges Produkt entstehen. Damit wird eine politisch integrative und nachhaltig wirkende Neuausgabe geschaffen.

Prof. Dr. Lorenz Hurni
Dr. René Sieber
Atlas der Schweiz
Institut für Kartographie
ETH Hönggerberg
CH-8093 Zürich
<http://www.geod.ethz.ch/karto>
e-mail: lhurni@geod.ethz.ch
und rsieber@geod.ethz.ch

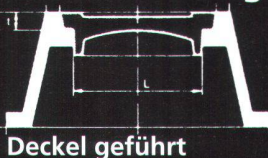
Mehr Sicherheit
im Strassenverkehr
mit

**Chrétien-
Polygon-
kappen**

Bisher:



Verbesserte Ausführung:



seit **1883**

Chrétien & Co.
Eisen- und Metallguss
4410 Liestal

Tel. 061/921 56 56
Fax 061/922 07 56